

Sitzungsvorlage Nr. 022/2014 ST**Bau einer Skateranlage**

An den	beraten am:
Ausschuss für Jugend und Soziales	17.02.2014
Verwaltungsausschuss	24.02.2014
Rat der Stadt Lüchow (Wendland)	03.03.2014

Sachverhalt mit Begründung:

Die Stadt hielt bis zum Sommer letzten Jahres eine Skateranlage an der Grundschule Lüchow vor. Es war bekannt, dass die einzelnen Elemente abgängig und erneuerungsbedürftig waren. Gelder zur Reparatur standen im Haushalt bereit. Im Sommer letzten Jahres wurden die Elemente größtenteils aus Sicherheitsgründen abgebaut.

Mit den Diskussionen um Reparaturen an den einzelnen Elementen kam zeitgleich bei den Jugendlichen der Wunsch auf, eine neue Anlage zu bauen. Die damalige Bauweise entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Heutzutage werden Skateranlagen in Betonbauweise errichtet.

Eine solche Planung wurde in Grobzügen bereits im Jahre 2012 im Ausschuss für Jugend und Soziales vorgetragen. Gelder standen jedoch dafür nicht zur Verfügung. Es wurde festgelegt, auf Sponsorsuche zu gehen. Diese Sponsorsuche blieb jedoch weitestgehend erfolglos.

In der Zwischenzeit sind weitere Sitzungen und Gespräche mit dem Verein Kiez e. V. und Jugendlichen geführt wurden. Überlegungen, dem Verein Kiez e.V. den Platz zur Verfügung zu stellen und den Bau einer Anlage zu bezuschussen, sind verwaltungsseitig verworfen worden.

Die Verwaltung ist der Meinung, die Stadt solle eine Skateranlage in Betonbauweise errichten. Über den Standort kann dabei noch diskutiert werden. Evtl. ist es sinnvoll, die Skateranlage in den Bereich „Berliner Straße/Jeff/Allerlud/Freibad“ zu verlegen, wenn dieses rechtlich zulässig ist. Dann könne hier ein zentraler, attraktiver Ort für Kinder und Jugendliche entstehen.

Eine erste Kostenermittlung durch ein Planungsbüro liegt für eine solche Anlage bei

127.575,00 € (brutto). Das Honorar ist mit rund 8.000,00 € (brutto) angegeben. Der Plan zur Gestaltung der Skateranlage soll nach Ansicht der Verwaltung durch eine breite Beteiligung der Jugendlichen erarbeitet werden. Durch den Bau einer Skateranlage hätte die Stadt Lüchow (Wendland) ein Alleinstellungsmerkmal und wird attraktiv für Kinder und Jugendliche.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel sind in den Haushaltsplan 2014 eingestellt und stehen nach Beschlussfassung durch den Rat zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugend und Soziales beschließt, dem Verwaltungsausschuss zu empfehlen, dem Rat vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Lüchow (Wendland) beschließt, die Stadt errichtet eine Skateranlage in Betonbauweise auf einem noch zu benennenden Grundstück.

D.STD.